



DIE NEUE BRÜCKE

Nr. 28

Oktober-November 2012

5. Jahrgang

Nachrichten für die evangelischen Gemeinden der Region Bernburg



Monatsspruch Oktober:

Der HERR ist freundlich dem, der auf ihn harret, und dem Menschen, der nach ihm fragt. Klagelieder 3,25

Monatsspruch November:

Wir sind der Tempel des lebendigen Gottes. 2. Kor. 6,16

Reden ist Silber – Schweigen ist Gold

Das jedenfalls behauptet der Volksmund. Wenn ich mich jedoch umschaue, dann denke ich, dass dieser Spruch mittlerweile in Vergessenheit geraten ist. Um mich herum ist es oft laut. Es ist oft bunt bis grell. Es wird geplappert und geschwätzt. Schweigen wird als Peinlichkeit empfunden.

Dem frisch gebackene Olympiasieger wird unmittelbar nach dem Wettkampf das Mikrofon ins Gesicht gehalten. Er muss Auskunft geben können über seine Gefühle. Die Zuschauer wolle das doch wissen.

Der atemlose Kapitän der Fußballmannschaft soll nach dem verlorenen Spiel den Fans das Debakel erklären. Sie hätten doch ein Recht darauf. Überall wird debattiert, lamentiert und diskutiert. Nicht um der Sache wegen, sondern: um verbal zu gewinnen, recht zu haben, sich zu rechtfertigen. Konkurrenz und Konflikte werden offen verbal ausgetragen. Sie sind erwünscht. Sie sollen die Effektivität eines Teams steigern. Dabei geht es oft nur darum, sich selbst im besten Licht, den anderen als unfähig darzustellen.

Das ist kein wirkliches Reden. Was mir fehlt ist: gegenseitiges Verständnis, Einfühlungsvermögen für die Situation des anderen, Geduld, wenn es mal nicht geradlinig nach vorne geht. Ja, es werden viele Worte gemacht – wirklich miteinander geredet wird nur selten.

Als Jesus lebte, liefen die Menschen damals noch nicht Gefahr, vor lauter Fernsehen und Internet die Sprache zu verlieren. Sie erzählten sich eine Menge. Aber richtig gut zu sprechen, mussten sie auch damals lernen.

Jesus zeigt wie's geht: Er hat die Menschen wahrgenommen, so wie sie sind. Er hat sich nicht von der Oberfläche blenden lassen. Er hat sich auf Augenhöhe mit seinen Mitmenschen begeben.

Wenn Ende November mit dem Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag das Kirchenjahr ausklingt, ist die Gelegenheit gekommen, selbst auch zur Ruhe zu kommen. Gelegenheit – der Geschwindigkeit des Alltags zu entkommen. Medial dürfen wir das nicht erwarten, damit ist weder Quote noch Auflage zu machen. Aber gibt es Orte, an denen man zur Ruhe kommen kann? Vielleicht kennen Sie ja einen solchen.

Kirche kann so ein Ort sein. Gemeinsam mit den anderen zu beten, ein tröstendes Lied zu singen, eine Kerze anzuzünden, lässt mich zur Ruhe kommen. Es gibt mir das Gefühl, Teil einer großen Gemeinschaft zu sein.

Es ist ein Ort, an dem mir Stille gut tut und Schweigen nicht peinlich wirkt. Hier, wo der Lärm des Alltags der Stille Platz macht, kann ich mich öffnen für Gottes Wort, dann kann auf einmal beides, Reden wie Schweigen, Gold wert sein.

Steffen Gröhl

Oktober

bis 31.10.		Bernburg, Marienkirche, Ausstellung: „Die Bibel und das Geld“
01.10.	17.00 Uhr	Bernburg, Kino Capitol: Film „Le Havre“
03.10.	14.30 Uhr	Bernburg, Pfau'sche Stiftung: Ehrenamtstag
05.10.	19.00 Uhr	Bernburg, Schlosskirche: Konzert der Bernburger Blechbläser
07.10.	17.00 Uhr	Bernburg, Alte Waldauer Kirche St Stephani: Leipziger Vokalensembles „Chordae Feliciae“
13.10.	14.00 Uhr	Bernburg, Marienkirche: Ordination von Pfarrer Gröhl
13.10.	17.00 Uhr	Nienburg, Schlosskirche Chorkonzert mit „con gusto“
17.10.	13.00 Uhr	Bernburg, Pfau'sche Stiftung: Hospiztag
17.10.	20.00 Uhr	Bernburg, Schlosskirche: Kino in der Kirche: „nothing personal“
18.10.	19.30 Uhr	Bernburg, Schlosskirche: Chorkonzert „Canticum Antiquum“
24.10.	19.00 Uhr	Gramsdorf Pfarrhaus: Anhalt-Stammtisch
31.10.	10.00 Uhr	Bernburg Martinskirche: Regionaler Reformationsgottesdienst

November

02.11.	14.00 Uhr	Kreisfrauenhilfe im Gemeindehaus der Talstadtgemeinde, Breite Straße 81. Referent Pfr. J. Lewek
04.11.	17.00 Uhr	Latdorf Pfarrhaus: Konzert
07.11.	19.30 Uhr	Bernburg, Schlosskirche: Bachkantaten Kantorei St. Aegidien
09./10.11.		Bernburg Pfau'sche Stiftung: Tagung der Landessynode
09.11.	16.00 Uhr	Bernburg Talstadt: Pogromgedenken an der ehemaligen Synagoge
09.11.	19.30 Uhr	Theater Bernburg : „Furcht und Elend des Dritten Reiches“ Schauspiel v. B. Brecht, Landesb. Sachsen-Anhalt, Eisleben.
11.11.	16.30 Uhr	Bernburg Karlsplatz: Laternenumzug zum Martinsfest
17.11.	09.30 Uhr	Bernburg Pfau'sche Stiftung: Ökumenisches Frauenfrühstückstreffen
18.11.	10.00 Uhr	Bernburg Rößeberg: Öffnung des Jüdischen Friedhofs
28.11.	19.00 Uhr	Regionalversammlung in Nienburg

Inhaltsverzeichnis

An(ge)dacht	2	Gottesdienste im November	11
Veranstaltungskalender	3	Diakonie	12
Inhaltsverzeichnis	3	Pfarrbezirk Bernburg Talstadt	13
Regionales	4	Pfarrbezirk Nienburg	14
Musik	7	Pfarrbezirk Bernburg Schloss	16
Kinder und Jugend	8	Pfarrbezirk Bernburg Martin	18
Gottesdienste im Oktober	10	Ansprechpartner, Anschriften	20

REGIONALES**Andachten in Senioreneinrichtungen****Pfau'sche Stiftung, Freitag, 14.30 Uhr**

05.10. Schmidt	09.11. Kuhn
12.10. Aniol	16.11. Schmidt
19.10. Baier	23.11. Baier
26.10. N.N.	30.11. Gröhl
02.11. N.N.	

Seniorenzentrum am Zepziger Weg

So, 07.10., 15.00 Uhr Baier (Erntedank)

Di, 13.11., 10.00 Uhr Baier

Seniorenwohnpark, Semmelweisstr.

Di, 23.10., 10.00 Uhr Baier

Di, 27.11., 10.00 Uhr Baier

Andachten im Salus-Klinikum Bernburg

So, 28.10 17.00 Uhr (Lewek)

So, 25.11. 17.00 Uhr (Lewek)

Herzlich willkommen!

Seit einigen Wochen ist Thomas Fichtner der neue Pfarrer der katholischen Gemeinde. Wir haben hier in unserer Region eine gute und schon ziemlich lange Tradition der ökumenischen Zusammenarbeit zwischen unseren Gemeinden. Somit heiÙe ich den neuen Kollegen herzlich willkommen in Bernburg und wunsche uns viele gute Begegnungen. *K.-H. Schmidt*

Ausstellung „Die Bibel und das Geld“

Bis zum 31. Oktober ist in der Marienkirche eine Ausstellung zu dem Thema „Die Bibel und das Geld“ zu sehen. Das Künstlerhepaar Simone und Steffen Rogge aus Köthen hat im Alten und Neuen Testament nachgeschlagen und war erstaunt, wie oft die Begriffe Geld und Besitz the-

matisiert werden. Schon damals wurden die Menschen aufgerufen, keine Schulden zu machen, keine Bestechungsgelder anzunehmen und für die Zukunft vorzusorgen. Simone und Steffen Rogge haben sich von diesen Versen inspirieren lassen und dazu eine Ausstellung entworfen. Die Schau, die an den bekannten Öffnungszeiten in der Marienkirche zu sehen ist, gewinnt ihre besondere Virulenz durch die anhaltende Schulden- und Finanzkrise in Europa. Lassen Sie sich einladen zu und anregen von einer Ausstellung der besonderen Art. *St. Gröhl*

Kinotipp

Le Havre ist nicht nur der Name einer französischen Stadt, sondern auch der Titel eines Films, der am Montag, 1.10., 17 Uhr im Bernburger Kino läuft. In guter französischer Filmtradition wird das Zusammenleben von Menschen sehr unterschiedlicher Herkunft in unterhaltsamer und zugleich nachdenklicher Weise dargestellt.

Der Film läuft im Rahmen der Interkulturellen Woche. Der Eintritt ist frei. Wer jedoch Popcorn knabbern möchte, muss das selbst bezahlen. *K.-H. Schmidt*

Ordination

Steffen Gröhl ist seit Frühjahr als Pfarrer im Entsendungsdienst in der Bernburger Talstadt tätig. Auf diese Weise kann er nicht nur Pfarrer Lewek bei seinen Aufgaben in den Kliniken den Rücken freihalten, sondern zugleich selbst Erfahrungen im Gemeindedienst sammeln, bevor er in zwei Jahren eine eigene Pfarrstelle übernimmt.

Am Anfang des Pfarrdienstes steht die

Ordination. Für Pfarrer Gröhl ist es am Sonnabend, 13.10., um 14 Uhr in der Bernburger Marienkirche so weit. Über viele Gottesdienstteilnehmer, die ihn an diesem Tag begleiten, würde er sich ganz bestimmt freuen. *K.-H. Schmidt*

Anhalt-Stammtisch

Seit Januar sind Anhalt-Stammtische quer durch unseren Kirchenkreis gewandert. Wir waren in Bernburg und Mehringen, in Plötzkau und Ilberstedt, in Nienburg und Hecklingen und sogar in Schackstedt. Dabei ging es um Fürst Christian und süßen Schnaps, um Engel und Kochrezepte, um Rundköpfe und Spitzköpfe, um Ökumene und Kirchenbau.

Jetzt geht diese Reihe zu Ende. Der letzte Stammtisch findet am Mittwoch, 24.10., 19 Uhr im Gramsdorfer Pfarrhaus (Str. des Friedens 21) statt. Dort geht es um das, was unsere Landschaft wesentlich prägt: unsere Dörfer und wie in ihnen kirchliches Leben bestehen kann. Also auf zum Finale nach Gramsdorf!

*K.-H. Schmidt***Reformationsfest und Lutheressen**

Aller zwei Jahre treffen wir uns zum regionalen Reformationsgottesdienst am 31.10., 10 Uhr in der Bernburger Martinskirche, die ja ihren Namen Martin Luther zu verdanken hat. In diesem Jahr geht es um Reformation und Musik, von der wir eine Menge hören werden: von Chören, Bläsern, der Orgel und mit eigenem Gesang.

Im Anschluss sind Sie eingeladen zum Essen und Trinken wie zu Luthers Zeiten. Viele Menschen bereiten noch mehr Gerichte vor, die es schon im 16. Jahrhun-

dert gegeben hat, zum Teil nach Originalrezepten. Sie können also gern das Mittagessen zu Hause ausfallen und sich in der Kirche verwöhnen lassen.

*K.-H. Schmidt***Anhalter Kreuz**

In jedem Jahr am Reformationstag werden verdienstvolle Ehrenamtliche unserer Landeskirche mit dem Anhalter Kreuz ausgezeichnet. Das wird auch in diesem Jahr so sein. Aus unserem Kirchenkreis gehören Ines Hellmann aus Bernburg, Hannelore Schauer aus Latdorf und Albrecht Müller aus Plötzkau zu denen, die geehrt werden; und zwar in einem Gottesdienst am 31.10., 14 Uhr, wahrscheinlich in Dessau. Den genauen Ort können Sie dann der Presse entnehmen. Vielleicht haben Sie ja Lust, die Ausgezeichneten zu begleiten und ihnen zu gratulieren.

*K.-H. Schmidt***Reformationstag**

Am 31.10.2012 findet um 10.00 Uhr in Warmisdorf ein Reformationsgottesdienst statt, an dem die Kirchengemeinde Hohenerxleben beteiligt ist und Gemeindeglieder der Parochie Nienburg eingeladen sind. *St. Aniol*

Der 9. November ...

... ist nicht nur der Tag, an dem sich 1989 die innerdeutsche Grenze geöffnet hat. An eben diesem Tag brannten 1938 in ganz Deutschland und auch in Bernburg die Synagogen. Deshalb ist es eine gute Tradition, dass wir am 9. November um 16 Uhr am Grundstück der ehemaligen Bernburger Synagoge zwischen Buschweg und Breiter Straße zu einem Gedenken inhalten. Der Oberbürgermeister unserer

Stadt und Vertreter der Kirchen werden an das Geschehene erinnern.

Da zur gleichen Zeit die Synode der Anhaltischen Landeskirche in Bernburg tagt, werden auch die Synodalen daran teilnehmen. Im Anschluss wird Dr. Gerhard Begrich einen 45-Minuten-Vortrag halten zum Thema „loben, klagen und schauen – Beziehungen zwischen jüdischem und christlichen Gottesdienst“. Und am Abend um 19.30 Uhr ist im Theater „Furcht und Elend des III. Reiches“ von Bertolt Brecht zu sehen.

Am Volkstrauertag, 18.11., wird wie in jedem Jahr der Jüdische Friedhof am Rößberg in Bernburg von 10 bis 16 Uhr geöffnet sein. Zu jeder vollen Stunde findet eine Führung statt. Sie können sich dort unter anderem vom Fortschritt der Bauarbeiten an der Trauerhalle überzeugen.

K.-H. Schmidt

Bernburger überkonfessionelles Frauenfrühstück am 17.11.

Schon wieder ist ein halbes Jahr vergangen und das nächste Frauenfrühstückstreffen steht vor der Tür. Wie immer treffen wir uns im Gemeindehaus in der Kanzler von Pfau'schen Stiftung von 9.30 bis ca. 12.00 Uhr. Dieses Mal und damit zum dritten Mal kommt als Referentin Pfarrerin i.R. Andrea von Parpart, um uns über ihre Reise zu den christlichen Gemeinden in Südkorea zu berichten. Musikalisch wird der Vormittag begleitet von S. Griniwa. Der Unkostenbeitrag beträgt wie bisher 5 Euro und eine kleine Überraschung gibt es auch wieder. Herzliche Einladung an alle. Anmeldungen bis zum 14.11. unter der Telefonnummer 628046.

I. Drewes-Nietzer

„Furcht und Elend des Dritten Reiches“ im Theater am 09.11., 19.30 Uhr

In schlichten, doch ergreifenden Szenen hat Bertolt Brecht exemplarische Alltagssituationen im Nationalsozialismus für die Bühne geschrieben und unter dem Titel „Furcht und Elend des Dritten Reiches“ herausgebracht. Mit einer eigens für die Landesbühne zusammengestellten Auswahl soll nicht nur an eine dunkle Zeit in der deutschen Geschichte erinnert, sondern gezeigt werden, wie Politik in den privaten Bereich eingreift, dass es keinen Rückzug in ein unpolitisches Alltagsleben geben kann: Ob es um den Trick mit dem Kreidekreuz auf der Schulter geht, mit dem der SA-Mann Menschen als vermeintliche Zersetzer im wahrsten Sinne des Wortes ankreidet, um die Rechtsfindung zum Fällen eines Urteils bezüglich eines Überfalls auf einen Juwelierladen, die zur existentiellen Bedrohung des eingesetzten Richters mutiert, um Eltern, die ihrem eigenen minderjährigen Kind zutrauen, als Spitzel gegen sie benutzt zu werden - Brechts Szenen treffen genau ins Mark und geben Stoff, den Zuschauer von der Bühne aus sowohl im Kopf als im Herzen zu berühren.

Kartenverkauf: Metropol, Schlossstr. 20, Tel. 03471/347940; Stadtinformation, Lindenplatz 9, Tel. 03471/3469311; Kurhaus, Solbadstr. 2, Tel. 03471/356490

Regionalversammlung in Nienburg

Am 28.11.2012 findet um 19.00 Uhr die nächste Regionalversammlung in Nienburg statt. Anliegen und Gedanken über die Zusammenarbeit in unserer Region sollten in den Gemeindekirchenräten be-

raten und den Mitgliedern zur Beratung aufgetragen werden.

St. Aniol

MUSIK

Vokalensemble Chordae Felicae

„I met at eve“ heißt das derzeitige Programm des Leipziger Vokalensembles Chordae Felicae. Es wird am 07.10.12 um 17.00 Uhr zu Gast in der Alten Waldauer Kirche sein.

In diesem Programm besingen die 10 jungen Damen und Herren verschiedene Sagen, Legenden und Mythen. Sie versuchen dabei musikalisch die Stimmung der 'Blauen Stunde' einzufangen, den Schwebezustand, in dem der Lärm des Tages zur Ruhe kommt und die Stille der Nacht noch nicht angebrochen ist.

Es werden u.a. Werke von Komponisten, wie Orlando di Lasso, Robert Schumann, Johannes Brahms, Edward Elgar, Max Reger, Maurice Ravel und Hugo Distler mit professionellem Anspruch zur Aufführung kommen.

Die Mitglieder des Ensembles haben eine umfassende und langjährige musikalische Ausbildung genossen. Sie erhielten u.a. Musikunterricht an der renommierten Leipziger Musikschule J. S. Bach oder waren Mitglieder im Thomanerchor Leipzig, dem Landesjugendchor Sachsen-Anhalt und dem Gewandhaus-Kinderchor Leipzig.

Lassen sie sich einladen und entführen in die geheimnisvolle Klangwelten der Sagen, Mythen und Legenden aus verschiedenen Epochen.

St. Gröhl

Konzerte in der Bernburger Schlosskirche

Am Freitag, dem 05.10. geben die Bernburger Blechbläser ihr diesjähriges Herbstkonzert. Das Konzert beginnt um 19.00 Uhr, der Eintritt ist frei, Spenden am Ausgang herzlich willkommen

Der Chor „Canticum Antiquum“ aus Marburg ist am Donnerstag, dem 18.10. zu Gast in der Schlosskirche. Es erklingt ein Konzert mit Musik zur Zeit der Reformation in Anhalt. Auch zu diesem Konzert ist der Eintritt frei, Spenden werden natürlich herzlich erbeten.

Bachkantaten mit der Kantorei St. Aegidien

Durch alle 366 Tage des Schaltjahres 2012 zieht sich im Rahmen der Lutherdekade zum Jahresthema Reformation und Musik ein im Dominanzprinzip verbundenes Band von Konzerten, Gottesdiensten und Soireen in offenen Kirchen durch ganz Deutschland.

Am Mittwoch, dem 07.11., wird in der Bernburger Schlosskirche Station gemacht. Um 19.30 Uhr werden dann die Bachkantaten „Gottlob, nun geht das Jahr zu Ende“ und „Wir danken dir, Gott, wir danken dir“ von Solisten, der Kantorei St. Aegidien und dem Leipziger Barockorchester aufgeführt.

Der Eintritt kostet 10€, Kinder haben freien Eintritt. S. Sass

KINDER UND JUGEND**Martinsfest**

In diesem Jahr fällt der 11.11. auf einen Sonntag. Statt eines Dorfgottesdienstes laden wir deshalb zur Feier des Martinsfestes nach Bernburg ein: Um 16 Uhr beginnt es mit Blasmusik auf dem Karlsplatz, 16.30 Uhr setzt sich der Laternenumzug zur Martinskirche in Bewegung, in der um 17 Uhr ein Martinsstück aufgeführt wird. Alle interessierten Kinder sind herzlich eingeladen!

L. Kuhn

Einschulung

In diesem Jahr wurden zum 9. Mal Kinder in die Bernburger Evangelische Grundschule eingeschult, und zwar mit einem feierlichen Sonntagsgottesdienst, welcher an unserer Schule traditionell mit der Gemeinde zusammen gefeiert wird (und nicht als separater Gottesdienst, etwa an

einem Sonnabend). Das Thema lautete: Gottes Liebe ist wie die Sonne. Als symbolische Geschenke bekamen die neuen Schüler eine Sonnenblume sowie vom Hort einen Sonnenblumenanhänger aus Ton geschenkt. Klassenlehrer der 1. Klasse ist übrigens unser stellvertretender Schulleiter, Herr Schröter. L. Kuhn

Beratung für Jugendliche

Beratung für Freiwilligendienste, Lebensberatung, Seelsorge und Supervision für Jugendliche, Termine nach telefonischer Absprache mit Jugendreferent V. Eilenberger (Tel.: 03471-351957).

Band „Temptatio“

Jeden Dienstag 18.30 Uhr in der Schlosskirche Bernburg. Die Band sucht noch Mitglieder am Saxophon oder Klarinette.

**Anzeigen****8 Tage ISRAEL****Auf biblischen Spuren im Heiligen Land**

Vom 11.03. bis 18.03.13 findet eine Bildungs- und Begegnungsreise nach Israel statt. Als Reiseteilnehmer ist jeder herzlich willkommen. Der Preis p. P. im DZ: EUR 1.195. Die Reise beginnt mit Abflug von Berlin und führt unter anderem nach Nazareth, Tabgha, Kapernaum, Bethlehem, Jerusalem, ans Tote Meer und nach

Jericho. Die Unterbringung erfolgt im Mittelklasse-Hotel und im Kibbuzgästehaus mit Halbpension. Die Teilnehmer werden von Pfarrer Sven Baier, Schlossstraße 7, 06406 Bernburg, Tel. 03471-624925 begleitet.

- **Infos & Anmeldung:** Pfarrer Sven Baier oder Reise Mission, Jacobstraße 10, 04105 Leipzig, Tel. 0341 308541-17, Fax: 0341 308541-29. Anmeldeschluss: 30.11.2012

**Vorträge, Workshops, Tagungen...**

...und noch viele weitere Informationen und Angebote der Evangelischen Landeskirche Anhalts, ihrer Werke, Einrichtungen und Gemeinden enthält das aktuelle Heft „Evangelisch in Anhalt - Bildung und Begegnung“.

Ein Muss für alle, die wissen wollen, was im evangelischen Anhalt los ist.

Wo gibt es das Heft?

Ab August 2012 in Ihrem Pfarramt oder bei der Ev. Erwachsenenbildung Anhalt, Pfr. Albrecht Lindemann, Johannisstraße 12, 06844 Dessau-Roßlau
Tel. 0340 / 216 772-12
E-Mail: albrecht.lindemann@kirchewanhalt.de
Web: www.eeb-anhalt.de

2
HALBJAHRESPROGRAMM
2012

**Evangelisch
in Anhalt**

Bildung und Begegnung



Die Gottesdienste der Region im Oktober

04.10. Donnerstag

Dornbock, Dorfgemeinschaftshaus, 15.00 Uhr Erntedankgottesdienst (Schmidt/Kindergarten)

06.10. Sonnabend

Altenburg, Kirche, 18.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit anschließendem Beisammensein (Aniol)
Poley, Kirche, 17.00 Uhr (Beutel)

07.10. 18. Sonntag n. Trinitatis

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Lewek)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Fam.gottesdienst z. Erntedank (Schmidt)
Gerbitz, Kirche, 14.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst z. Erntedank (Schmidt)
Gröna, 14.30 Uhr, Erntedankfest auf Bartels Hof gemeinsam mit der Schlosskirchengemeinde
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr Erntedankgottesdienst m. d. Gemeinde Löbnitz (Aniol)
Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr ökumenischer Taizé-Gottesdienst (Aniol)

13.10. Sonnabend

Bernburg, Marienkirche, 14.00 Uhr Ordinationsgottesdienst Pfr. Gröhl (Schmidt, Lewek, Gröhl)

14.10. 19. Sonntag n. Trinitatis

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Beutel)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Partnerschaftsgottesdienst m. Abendmahl u. Kirchentee (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr (Beutel)
Gramsdorf, Kirche, 14.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst z. Erntedank (Dr. Kuhn)

Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr (Aniol)

21.10. 20. Sonntag n. Trinitatis

Altenburg, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr (Lewek)
Bernburg, Pfau'sche Stiftung, 10.00 Uhr, Diakoniegottesdienst (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst(Baier)
Gröna, Kirche , 14.00 Uhr (Baier)
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr (Aniol)
Latdorf, Kirche, 14.00 Uhr Familiengottesdienst (Dr. Kuhn/Gesprächskreis)
Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr (Aniol)

28.10. 21. Sonntag n. Trinitatis

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr (Gröhl)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr (Baier)
Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Aniol)
Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)

31.10. Reformationsfest

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst mit Essen und Trinken wie zu Luthers Zeiten (Schmidt)
Hohenerxleben, Kirche, 10.00 Uhr Gottesdienst in Warmsdorf (Aniol)

Die Gottesdienste der Region im November

03.11. Sonnabend

Poley, Kirche, 17.00 Uhr (Beutel)

04.11. 22. Sonntag n. Trinitatis

Altenburg, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Gröhl)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Schmidt)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr (Beutel)
Gerbitz, Kirche, 14.00 Uhr Gottesdienst (Schmidt)
Gröna, Kirche , 14.00 Uhr (Beutel)
Hohenerxleben, Kirche, 10.00 Uhr (Aniol)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr (Aniol)

11.11. Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr (Martinstag)

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr (Gröhl)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Gottesdienst m. Kirchenkaffee (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr (Baier)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr (Aniol)

18.11. Vorl. Sonntag im Kirchenjahr (Volkstrauertag)

Altenburg, Kirche, 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst und Gedenken der Verstorbenen (Aniol)
Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Beutel)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr (Gröhl)
Bernburg, Martinskirche u. Friedhof, 10.00 Uhr, Gottesdienst zum Volkstrauertag (Dr. Kuhn)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr (Beutel)
Gramsdorf, Kirche u. Denkmal, 14.00 Uhr, Gottesdienst zum Volkstrauertag (Dr. Kuhn)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr (Aniol)

21.11. Mittwoch, Buß- u. Betttag

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Gottesdienst (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 19.00 Uhr (Beutel)

24.11. Sonnabend

Poley, Kirche, 17.00 Uhr (Baier)

25.11. Ewigkeitssonntag

Bernburg, Pfau'sche Stiftung, 17.00 Uhr; Literaturgottesdienst (Beutel, Lewek)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst(Baier)
Bernburg, Friedhof Parkstraße, 10.00 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Schmidt)
Gröna, 14.00 Uhr (Baier)
Hohenerxleben, Friedhof, 14.00 Uhr Gottesdienst (Aniol)
Latdorf, Kirche, 14.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Schmidt)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst und Gedenken der Verstorbenen (Aniol)
Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst und Gedenken der Verstorbenen (Aniol)

Ein Jahr Welt-, Kirchen- und Stiftsladen

Am 27. November 2011 eröffnete das „Kanzlereck“, Ecke Kustrener Straße und Louis-Braille-Platz. Der Welt-, Kirchen- und Stiftsladen der Kanzler von Pfau'schen Stiftung hat inzwischen schon eine beachtliche Stammkundschaft, doch wünschten sich die ehrenamtlichen Mitarbeiter noch mehr Besucher, damit das „Kanzlereck“ bald auch wirtschaftlich arbeiten kann. Schließlich sollte „Gerechtigkeit für alle“ – unter diesem Motto erfolgte die Gründung des „Kanzlerecks“ – nicht nur den Mitarbeitenden der Stiftung am Herzen liegen ... Der Faire Handel, dem sich das „Kanzlereck“ verschrieben hat, ist eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt. Durch bessere Handelsbedingungen und die Sicherung sozialer Rechte für benachteiligte ProduzentInnen und ArbeiterInnen leistet der Faire Handel einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung.

Jeder neue Gast des „Kanzlerecks“ nimmt als erstes den wunderbar gestalteten Raum erfreut in Augenschein, den man von außen kaum so erwartet hätte. Als nächstes werden die Angebote begutachtet, die von Kaffee und Tee, Naschereien und Wein über Bücher, Spielzeug und Keramik bis hin zu Präsentkörben und Handwerkskunst reichen. Und bald darauf genießt man schon seine erste Tasse fair gehandelten Kaffees, direkt ge-



Immer wieder können auch ganze Gruppen im „Kanzlereck“ begrüßt werden so wie hier Vertreter des Bernburger Stadtrates.

brüht in der großen Kaffeemaschine vor Ort. Viele Besucher kommen nicht zuletzt deshalb auch regelmäßig wieder, durchstöbern das breit gefächerte Sortiment und nutzen dabei gern die Plauschcke zu einem Moment des Verweilens.

Dass dies alles überhaupt geschehen kann, stand und steht mit dem ehrenamtlichen Engagement einiger Frauen, die natürlich gern mit Rat und Antworten zur Seite stehen und ebenso gern auch Bestellungen entgegennehmen.

Das Kanzlereck am Louis-Braille-Platz 19 in Bernburg (Tel. 03471 / 68 48 598) hat Montag bis Freitag in der Zeit von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Das einjährige Bestehen wird übrigens nicht im „Kanzlereck“ gefeiert, sondern am 9. Dezember im Martinszentrum. Zum Adventsfest präsentieren die Mitarbeitenden dort ein breites Sortiment an Angeboten aus dem Welt-, Kirchen- und Stiftsladen und laden alle Besucher auch zu einer Kaffeeverkostung ein.

R. Köbernick



Wöchentliche Gemeindegemeinschaften

Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81
(nicht in den Schulferien)

Christenlehre:

Mi, 15.00 Uhr: 1. bis 3. Klasse

Mi, 16.00 Uhr: 4. bis 6. Klasse

Kirchenchorprobe: Di, 19.30 Uhr

Monatliche Gemeindegemeinschaften

Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81

Seniorenkreis: Mi, 10.10. und 14.11., jew. 14.30 Uhr

Gesprächskreis: jew. 19.30 Uhr

Do, 25.10.: Die aktuelle Stellung der verfassten Kirche in unserer Gesellschaft. (KP Liebig)

Do, 29.11.: Neues aus der Literaturszene

Besondere Andachten:

Salus-Klinikum: So, 28.10. u. 25.11., 17.00 Uhr Salus-Klinikum (Lewek)

Konzerte/Musik:

So., 07.10., 17.00 Uhr Alte Kirche Waldau: Leipziger A-Capella-Ensemble „Chordae Felicae“

Liebe Gemeindeglieder, die Sommermonate liegen hinter uns. Viele Besucher der Sommergottesdienste, die gemeinsam mit der Schlosskirche gefeiert wurden, berichteten mir, wie schön und anregend sie die gemeinsame Predigtreihe fanden. Diese positiven Rückmeldungen machen uns Mut, im nächsten Jahr wieder gemeinsame Sommergottesdienste anzubieten. Jetzt geht das Kirchenjahr langsam dem Ende zu, aber es gibt noch einige Höhepunkte in der Gemeinde, auf die ich an dieser Stelle verweisen möchte:

Besonders herzlich möchte ich Sie zu meinem Ordinationsgottesdienst einladen, der am Samstag, d. 13. Oktober 2012 um 14.00 Uhr in der Marienkirche stattfindet. Die Ordination ist ein öffentliche Segenshandlung. Man erhält dabei

besondere Rechte und Pflichten, u.a. die Befugnis in der Öffentlichkeit das Evangelium zu verkünden und Sakramente zu spenden. Gleichzeitig werde ich dabei in meine erste Pfarrstelle (für 2 Jahre) eingeführt. Ich würde mich freuen, wenn Sie bei diesem für mich wichtigen Schritt dabei wären.

Einladen will ich auch zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, der als Literaturgottesdienst gehalten wird. Hier wollen wir gemeinsam noch einmal derer gedenken, die im vergangenen Kirchenjahr in unserer Gemeinde verstorben sind. Wir werden für sie eine Kerze anzünden und gemeinsam Fürbitte halten.

Bleiben Sie behütet,

ihr Pfarrer Steffen Gröhl

FREUDE und LEID

Eine Segnung für ihr Ehebündnis erhielten:

Wencke und Sören Kirchhof im Schlosspark Neugattersleben sowie

Anja Stromayer-Hahne und Daniel Stromayer in der Alten Waldauer Kirche

Verstorben und kirchlich bestattet wurden:

Karin Saul: verstorben am 3. August 2012 bestattet am 9. August 2012

Renate Löber: verstorben am 7. August, bestattet am 31. August 2012

Hildegard Schneider: verstorben am 21. August, bestattet am 31. August 2012

Bankverbindungen

Mariengemeinde Bernburg:

Kto.-Nr. 15 607 120 10,
KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

Gemeinde St. Stephani, Waldau

Kto.-Nr. 15 607 200 13,
KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

St. Johannis und St. Marien, Nienburg;
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;
Wedlitz-Wispitz

Gemeindekreise Nienburg

Ökumen. Andachten Seniorenkarree

05.10., 10.00 Uhr (Zeiler)

02.11., 10.00 Uhr (Aniol)

Kindergruppen in Nienburg

Veranstaltungen finden nicht in den Ferien statt

Gitarrengruppe u. Flöten:

montags, 14.15 Uhr

Gitarrengruppe II: montags, 15.00 Uhr

Christenlehre: montags, 16.00 Uhr

Krabbelgruppe: donnerstags, 16.00 Uhr

Konfirmanden:

Fr, 12.10., 16.30- 20 Uhr, Konfirmanden
in Bernburg Schlossgemeinde.

Fr, 23.11., 16.30- 20 Uhr, Konfirmanden in
Nienburg

Chöre

Gospelchor: mittwochs, 17.00 Uhr

Kirchenchor: montags, 17.00 Uhr

Frühstückstreff: Mi, 10.10., 24.10.,

07.11., 21.11., jew. 08.15 Uhr

Mütterkreis: Di, 02.10. u. 06.11., jew.
19.00 Uhr

Frauenhilfe: Di, 23.10. u. 27.11., 15.00 Uhr
und 19.00 Uhr

Familienkreis

Di, 16.10., im kath. Pfarrhaus, Di, 06.11.,
im ev. Pfarrhaus, jew. 19.30 Uhr

Bürozeiten Nienburg:

Mo, Mi: 10.00 Uhr, 12.00 Uhr;

Di, Do: 14.00 Uhr, 16.00 Uhr

Offene Kirche in Nienburg:

Mo bis Fr: 10.00 bis 16.00 Uhr, Wochen-
ende u. Feiertage: 14.00 bis 16.00 Uhr
(nur bis 14.10.)

Hohenerxleben:

Frauenhilfe: 18.10. u. 15.11., jew. 14.00
Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Wedlitz - Wispitz

Mi: 28.11., 13 -15 Uhr, Sprechzeit (letzt-
malig für 2012)

Frauenhilfe Mi: 24.10. u. 28.11., jew. 15.00
Uhr,

Konzert in Nienburg

Die Ev. Kirchengemeinde Nienburg lädt
am 13.10.2012 um 17.00 Uhr zu einem
Konzert in der Schlosskirche ein. Zu
Gast ist das Vokalensemble „con gusto“
aus Halle. In dem Konzert wird geistliche
Chormusik aus Russland und der Ukraine
interpretiert. Der Eintritt ist frei, wir bitten
jedoch um eine Spende zur Deckung der
Unkosten.

Taizé- Wochenende in Nienburg

Im Katholischen Pfarramt werden am
Wochenende vom 05. bis 07. Oktober
Jugendliche und junge Erwachsene ge-
meinsam zwei Tage wie in Taizé verbrin-
gen. Einfaches Leben, gemeinsames Be-
ten und Singen und mit biblischen Texten
das eigene Leben anschauen. Zu den
Abendgebeten, die freitags und sams-
tags 20.30 Uhr im Katholischen Pfarrsaal
(Hospitalstrasse 3) stattfinden, sind alle
Interessierten herzlich eingeladen.

Den Sonntagsgottesdienst um 10:15 Uhr
in der Schlosskirche in Nienburg gestal-
ten wir mit den Gesängen aus Taizé. Dazu
lade ich Sie auch herzlich ein.

Martinsfeier in Nienburg

In guter Tradition werden wir in Nienburg
den St. Martinstag am 10. November, also
wieder am Vorabend feiern. Um 17.00 Uhr
beginnen wir in der Schlosskirche mit Lie-
dern, Texten und einem Martinsspiel, um
an das beispielhafte Leben des Martin
von Tours zu erinnern.

Erntedankkaffee in Hohenerxleben

Auch in diesem Jahr findet Sonntag,
07.10., 15.00 Uhr, das traditionelle Ernte-
dankkaffeetrinken im Dorfgemeinschafts-
haus Hohenerxleben statt. Wir freuen uns

St. Johannis und St. Marien, Nienburg;
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;
Wedlitz-Wispitz

auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen im An-
schluss an den Gottesdienst 14.00 Uhr.

Konzert am 1. Advent in Nienburg

Am Sonntag, dem 02.12., laden wir zum
traditionelle Adventskonzert in die Stadt-
kirche ein.

Krabbelgruppe – ein Angebot der Kir- chengemeinde für alle Familien

In Nienburg wird ab September eine Krab-
belgruppe für Kinder von 0-4 Jahren an-
geboten. Das wöchentliche Treffen findet
donnerstags um 16.00 Uhr im Evange-
lischen Gemeindehaus, Goetheplatz 8,
statt. Nähere Informationen im Pfarramt
unter 034721/22348.

Neustart zum Chor

Montag, 01.10., werden alle sangesfreu-
digen Menschen der evangelischen und
katholischen Kirchengemeinde zum Neu-
start des Chores eingeladen. Die erste
Absprache über alle Fragen zum Chor fin-
det 17.00 Uhr im Gemeindehaus (Goethe-
platz 8) statt. Die Leitung wird Frau Blail
übernehmen. Wer an diesem Tag nicht
kann, aber mitsingen möchte melde sich
bitte telefonisch unter 22348. *St. Aniol*

Begehung Friedhof Wispitz

Am Donnerstag, 04.10. lädt die Evange-
lische Kirchengemeinde zur Begehung
und zum Gespräch auf dem Friedhof Wi-
spitz ein. Wir beginnen um 16.30 Uhr und
wollen mit Ihnen über Ihre Anliegen und
Vorschläge auf dem Friedhof sprechen.
Wir möchten dabei mit Ihnen über alles
reden, was besser und nicht nur anders
werden soll. Bitte helfen Sie uns durch
Ihre Gedanken und Vorschläge zu guten
Entscheidungen zu gelangen.

*Bitte nehmen Sie weitere Hinweise und
Angebote unserer Region auf den vorde-
ren Seiten dieser Brücke zur Kenntnis!*

FREUDE UND LEID

Taufen: Frau Anja Kramer, geb. Sander,
wurde am 17.08. in Nienburg getauft. Wir
wünschen ihr Gottes Segen auf ihrem
Weg.

Trauungen: Am 11.08 wurden Juri Nau-
mann und Sahra, geb. Wernert in der
Schlosskirche Nienburg getraut.

Am 18.08 wurde Bastian Kramer und An-
ja, geb. Sander, in der Schlosskirche Ni-
enburg getraut. Für den gemeinsamen
Weg wünschen wir den Ehepaaren Gottes
Segen.

Goldene Hochzeit. Die Eheleute Kurt
und Edith Bocionga haben am 25.08. ihre
Goldene Hochzeit gefeiert. In der Kirche
zu Wedlitz haben wir Gott für die gemein-
same Zeit gedankt und um seinen Segen
für den weiteren Weg gebetet.

Verstorben: Am 14.07. verstarb Frau Mar-
garete Höpfner, geb. Beichert im Alter von
86 Jahren. Die kirchliche Trauerfeier mit
Urnenbeisetzung fand am 10.08.2012 in
Hohenerxleben statt. Am 20.08. verstarb
Frau Emma Weide, geb. Striezel im Alter
von 86 Jahren. Sie wurde am 24.08.2012
in Nienburg kirchlich bestattet.

Kontonummern der Kirchengemeinden:

Altenburg: 1560 704 018, KD-Bank Dort-
mund, BLZ 350 601 90

Hohenerxleben: 3023 002 133, Salz-
landsparkasse, BLZ 800 555 00

Nienburg: 340 081 104, Salzlandspar-
kasse, BLZ: 800 555 00

Wedlitz-Wispitz: 350 081 166, Salz-
landsparkasse, BLZ 800 555 00



Termine Oktober

Bernburg:

- 11.10. 09.00 Uhr Frauenfrühstück
 15.10. 15.00 Uhr Senioren im
 Friederikenstübchen
 17.10. 20.00 Uhr Kino in der Kirche
 17.10. 19.30 Uhr Mütterkreis
 23.10. 19.00 Uhr Gesprächskreis

Poley, Frauenhilfe:

Mo, 01.10., 15:00 – 17:00 Uhr

Gröna, Frauenhilfe:

Mo, 08.10., 14:30 – 16:30 Uhr

Baalberge, Frauenhilfe:

Di, 16.10., 14:30 – 16:30 Uhr

Termine November

Bernburg:

- 01.11. 19.00 Uhr Klartext
 06.11. 15.00 Uhr Senioren im
 Friederikenstübchen
 08.11. 09.00 Uhr Frauenfrühstück
 21.11. 19.30 Uhr Mütterkreis
 28.11. 19.00 Uhr Gesprächskreis

Poley, Frauenhilfe:

Mo, 05.11. 15:00 – 17:00 Uhr

Gröna, Frauenhilfe:

Mo, 11.11. 15:00 – 16:30 Uhr

Baalberge, Frauenhilfe:

Di, 20.11. 14:30 – 16:30 Uhr

Christenlehre 1.+2. Klasse:

Freitag, 16.00 Uhr

Christenlehre 3.-6. Klasse:

Freitag, 15.00 Uhr

Konfirmanden: Freitag, 16.00 Uhr

Kantorei: Montag, 19.30 Uhr

Posaunenchor: Dienstag, 19.30 Uhr



Nachlese Gemeindefest

Ganz und gar gut gemeint hatte es der Herrgott mit unserem neu begründeten Gemeindefest am Ende des Sommers. Sonne von früh bis spät, mehr als 60 Teilnehmer an den Gruftführungen zum Denkmaltag, ein Familiengottesdienst mit der Taufe einer ganzen Familie und nach dem Kaffee eine richtige Theateraufführung in der Kirche, die eigentlich nur als Lesung geplant war.

Herzlichen Dank an alle Vorbereiter dieses schönen Gemeindefestes (einschl. Kuchenspender und Verkäufer) und ganz besonders an die „Theatergruppe“!

S. Baier

Bauarbeiten

Nachdem unser Kirchengelände bereits im August weiträumig abgesperrt worden war, hat sich der Beginn der Arbeiten leider verzögert. In der zweiten Septemberhälfte soll es nun endlich richtig losgehen, so dass wir hoffen dürfen, im Advent über einen neugestalteten südlichen Kirchplatz zu gehen.

Dann könnte bereits die nächste Baustelle im Innern der Kirche entstehen, wenn es uns bis dahin gelungen ist, das Genehmigungsverfahren für die Neugestaltung

des Kirchenraumes zu einem positiven Abschluss zu bringen. In der Dezember-Ausgabe können Sie lesen, wo und wie wir in diesem Jahr Advent und Weihnachten feiern werden.

(Aktuelle Informationen und Fotos zu allen Bauarbeiten auf unserer Internetseite: www.schlosskirche-online.de)

S. Baier

Klartext: „Homosexualität – Wie tolerant kann Kirche sein?“

Dass Homosexualität eine natürliche Veranlagung ist, wird auch in der katholischen Kirche nicht mehr bestritten, wohl aber die Zulässigkeit, sie auch zu leben. In einigen evangelischen Landeskirchen werden inzwischen gleichgeschlechtliche Partnerschaften nicht nur gesegnet, sondern haben auch Einzug ins Pfarrhaus gehalten. Andere Kirchen wie die anglikanische drohen an dieser Frage zu zerbrechen...

Der biblische Befund scheint eindeutig - oder doch nicht? Dürfen wir die Schrift nach unseren Bedürfnissen auslegen und einfach entfernen, was uns nicht mehr zeitgemäß erscheint? Gibt es gute Gründe an der Ehe als „Norm“ festzuhalten? Wenn Sie diese Fragen auch bewegen und Sie keine endgültigen Antworten haben, dann laden wir Sie ein, im Gespräch mehr Klarheit zu gewinnen an unserem Klartext-Abend, am Montag, dem 01. Oktober, 19:00 Uhr im Krummacherhaus.

S. Baier

Kino in der Kirche: „nothing personal“ (Ursula Antoniak, 2009), 85 min.

Am Mittwoch, dem 17.10., 20.00 Uhr zeigen wir den letzten Film dieser Saison. Zur Handlung: Die junge Holländerin Anne entflieht ihrem Alltag und trampelt nach Irland. Dort trifft sie den älteren Intellektuellen Martin, der allein auf einer kleinen Halbinsel lebt. Die beiden gehen eine Zweckgemeinschaft ein: Arbeit gegen Essen. Einzige Bedingung: Kein persönlicher Kontakt. Doch Anne und Martin werden neugierig aufeinander. In der traumhaften westirischen Landschaft entwickelt sich eine ungewöhnliche Liebesgeschichte.

S. Baier

FREUDE UND LEID

Die heilige Taufe empfangen:

Ibrahim, Hadis und Danjel Hamzetur und Mohammadi Parwin am 09. September 2012 in der Schlosskirche
 Emilia und Johannes Brehme ebenfalls am 09. September in der Grönaer Kirche.

Bankverbindung der Schlosskirche:

Kto.-Nr. 15 600 380 18, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

Bankverbindung Gröna:

Kto.-Nr. 15 702 440 15, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

Bankverbindung Baalberge/Poley:

Kto.-Nr. 15 60 003 010, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90



Gemeindekreise

Abendgebet Latdorf: freitags 18.00 Uhr

Christenlehre

Martin: Di, 09.10., 23.10., 06.11., 20.11., 15.00 Uhr

Latdorf: mittwochs 15.00 Uhr

Konfirmanden 8. Klasse

Martin: freitags 16.00 Uhr

Gesprächskreis

Martin: Fr, 12.10. u. 02.11., 19.00 Uhr

Latdorf: Di, 16.10. u. 13.11., 20.00 Uhr

Gramsdorf: Fr, 05.10. u. 02.11., 19.00 Uhr

Ehepaarkreis

Martin: 12.10., 19.00 Uhr; 16.11., 20.00 Uhr

Chor Martin: donnerstags 18.00 Uhr

Gitarrenstunde

Latdorf: mittwochs 16.15 Uhr

Bibelkreis (Apostelgeschichte)

Martin: Do, 25.10. u. 29.11., 16.00 Uhr

Frauenkreise

Martin: Fr, 12.10., 19.00 Uhr u. Di, 13.11., 15.00 Uhr

Latdorf: Do, 11.10. u. 15.11., 14.30 Uhr

Gramsdorf: Do, 18.10. u. 22.11., 15.00 Uhr

Gesundheitsstammtisch

Martin: Do, 25.10. u. 29.11., 19.30 Uhr

Spätaussiedler

Martin: montags 10.00 bis 12.00 Uhr; donnerstags 15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechstunden

Martin: siehe Seite 20

Latdorf: 02.10., 30.10., 20.11., 17.00 bis 19.00 Uhr

Begegnungsstätte (Martinstr. 4 a):

Di, Mi, Do, 14.30 bis 17.00 Uhr

Geburtstagskaffee: Mi, 10.10., 14.30 Uhr

Skatturnier: Do, 15.11., 16.00 Uhr

Frauenfrühstück: Fr, 19.10. und 23.11., 8.30 Uhr

Erntedankfest in der Martinsgemeinde und im Parochialverband Latdorf

Am 07.10.2012 laden wir 10.00 Uhr zum Familiengottesdienst in die Martinskirche ein. Wir feiern den Gottesdienst gemeinsam mit dem Kindergarten und dem Chor. Das diesjährige Thema: „Die Perlen des Glaubens“. **Erntegaben werden gesammelt: Martinskirche:** 05.10., 15.00-17.30 Uhr; **Kirche Gerbitz:** 07.10., 9.00-10.00 Uhr; **Kirche Gramsdorf:** 13.10., 10.00-12.00 Uhr (die jeweiligen Gottesdienste finden Sie auf der Gottesdienst-Seite). Alle Erntegaben werden im Anschluss von der Pfau'schen Stiftung abgeholt. Wir danken im Voraus und freuen uns, wenn wir Sie im Gottesdienst begrüßen dürfen.

A. Müller

Partnerschafts-GD am 14. Oktober

Wie in jedem Jahr, so wird ein Gottesdienst im Herbst in den Gemeinden St. Andrews/Leeds, Frankenthal/Pfalz und in unserer Martinsgemeinde in abgestimmter Art gefeiert. In diesem Jahr stammen die Fürbitten aus Leeds und es wird der gleiche Predigttext ausgelegt. Im Anschluss sind Sie herzlich zum Tee eingeladen.

L. Kuhn

Zahnärzte ohne Grenzen

Einmal im Jahr treffen sich die Gesprächskreise der Martinsgemeinde zu einem gemeinsamen Thema in der Winterkirche. Freitag, 12.10., 19.00 Uhr ist es wieder soweit. Als Gast haben wir Thomas Baum eingeladen, der bei den „Zahnärzten ohne Grenzen“ mitmacht und von seinen Abenteuern erzählen wird. Auch Gäste sind willkommen.

K.-H. Schmidt

Diakonie-GD am 21. Oktober

Der zweite Diakonie-gottesdienst in diesem Jahr findet wieder in der Kanzler von Pfau'schen Stiftung statt. Er steht diesmal – 5 Tage nach dem Hospiztag – ganz im Zeichen des Hospizgedankens.

L. Kuhn



Herbstputz im Martinszentrum und in Gramsdorf am 17. November ab 9 Uhr

Lassen Sie sich herzlich einladen, Eimer und Besen zu schwingen, zu putzen, Staub zu wischen, Abendmahlsgeschäfte zu putzen, Unkraut vom Dach zu pflücken, und was man noch alles Schönes beim Herbstputz tun kann... Da der Einsatz an beiden Orten zeitgleich stattfindet, müssen wir uns wieder aufteilen – kommen Sie einfach dahin, wohin Sie möchten!

L. Kuhn

Volkstrauertag am 18. November

Zu zwei Gedenkgottesdiensten sind Sie anlässlich des Volkstrauertages herzlich eingeladen: Während des einen, in der Martinskirche, ziehen wir im Verlauf des Gottesdienstes zu den Gräbern der Opfer des Bombenangriffs vom 11. April 1945 auf dem Friedhof an der Parkstraße. Während des anderen, in Gramsdorf, gehen wir zu dem Denkmal am Feuerlöschteich. Für beide Veranstaltungen haben Reservisten ihre Teilnahme zugesagt und es wird – wie das bei Veranstaltungen des Volksbundes deutsche Kriegsgräberfürsorge üblich ist – das offizielle Totengedenken gesprochen.

L. Kuhn

Bußtag

Seit Jahren ist es eine gute Tradition, mit Kindern aus unseren Einrichtungen und erwachsenen Gemeindegliedern am Buß- und Betttag einen Gottesdienst zu feiern. Seien Sie herzlich dazu eingeladen!

L. Kuhn

Straßensammlung

Am letzten Wochenende des Kirchenjahres führen wir wieder eine Straßensammlung durch. Bewährt hat sich dabei der Standort am Eingang des Friedhofes an der Parkstraße, auf welchem am Ewigkeitssonntag der Gottesdienst der Martinsgemeinde stattfindet.

L. Kuhn

FREUDE UND LEID

Getauft wurden: am 22.07. Emilia Köbernack in Gramsdorf; am 29.07. Lennox Romeo Keuthen und Madlen Ziegler aus Bernburg, am 02.09. Cindy Bombke und Christina Dietz aus Bernburg.

Getraut wurden in der Martinskirche: am 27.08. Stoyan und Manuela Stoyanov aus Latdorf

Diamantene Hochzeit: am 02.08. Gerhard und Irmgard Imme aus Bernburg

Eiserne Hochzeit: am 28.08. Rudolf und Luise Härtge aus Bernburg

Verstorben und kirchlich bestattet:

Maria Markowsky geb. Petzsch aus Bernburg, 89 Jahre; Vitaliy Gul aus Bernburg, 43 Jahre; Anneliese Wandenälis geb. Spangenberg aus Bernburg, 83 Jahre; Alice Klüglich aus Bernburg, 83 Jahre

Wir gratulieren

allen Gemeindegliedern, die in diesen Monaten ihren Geburtstag feiern können, und wünschen einen besonders schönen Ehrentag und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg. Listen mit den Namen unserer Geburtstagsjubilare liegen im Eingangsbereich unserer Kirchen und können von Ihnen mitgenommen werden. Auf Wunsch können Sie dieses Blatt auch mit der „Brücke“ erhalten. Geben Sie einfach Bescheid!

Jüngstes Geburtstagskind: am 16.11. Annelie Werner aus Bernburg mit 2 Jahren

Älteste Jubilarin: am 31.10. Agnes Hoffmann aus Bernburg mit 96 Jahren

Spenden in der Martinsgemeinde:

Kirchgeld Mai/Juni: 1.448 Euro

Spenden Mai/Juni: 5.292 Euro

Bankverbindung Martinsgemeinde:

Konto 1 566 137 026, BLZ 350 601 90, KD Bank Dortmund

Bankverbindung Parochialverband Latdorf: Konto 410 84 26, BLZ 810 690 52

Volksbank Börde-Bernburg eG

Ansprechpartner in den Gemeinden

Schlosskirche St. Aegidien, Bernburg, Baalberge-Poley und Gröna

Büro (Tilo Walter): Schlossstraße 7, 06406 Bernburg
Tel. 03471/62 51 00, Funk 0160 - 8 58 63 48

E-Mail: info@schlosskirche-online.de

www.schlosskirche-online.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr,
Di: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Pfr. Sven Baier: Schlossstraße 7, 06406 Bernburg,
Tel. 03471/62 49 25

E-Mail: spbaier.berlin@t-online.de

Pfr. Hans-Christian Beutel, 06406 Bernburg,
Friedrichstr. 15

Tel. 03471/ 3 00 95 16 Funk: 0170 - 2 19 16 73

E-Mail: hcb@schlosskirche-online.de

Kirchenmusiker Sebastian Saß:

06406 Bernburg, Schäferberg 7,

Tel. 03471/64 05 95 Funk: 0174 - 3 11 38 59

E-Mail: sebsass@bernburg-evangelisch.de

Gemeindepädagogin Gabriele Beckert,

Bornstr. 12, Tel. 03471/62 83 16,

E-Mail: gabi-beckert@gmx.de

Ansprechpartner in Gröna (auch für den Friedhof):

Frau Renate Fischer, Grönaer Hauptstr. 26,

06406 Bernburg OT Gröna, Tel. 03471/31 83 67

Ansprechpartner in Baalberge: Frau Bärbel Geismar,

Friedhofstr. 1, 06406 Bernburg OT Baalberge,

Tel. 03471/313884

Ansprechpartner in Poley: Frau Ilona Schulze,

Kirchstr. 9, 06406 Bernburg OT Poley,

Tel. 03471/31 59 08

Martinskirche Bernburg, Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

Pfarrbüro (Renate Schmidt): Martinstr. 5,

06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,

Fax 03471/62 14 18,

E-Mail: martinskirche@bernburg-evangelisch.de

www.martinszentrum-bernburg.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 09.30 Uhr bis

12.00 Uhr; Di: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfr. Dr. Lambrecht Kuhn: Martinstr. 4 a,

06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 76 38,

E-Mail: LKuhnCA@gmx.de

Pfr. Karl-Heinz Schmidt: Martinstr. 5,

06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,

E-Mail: martinskirche@bernburg-evangelisch.de

Gemeindepädagogin Marita Blail, Baalberger Str. 3,

06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Christliche Kindertagesstätte (Anja Müller):

Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 50 49

Ev. Grundschule (Berit Kuhn): Martinstr. 21,

06406 Bernburg, Tel.: 03471/31 56 76

Hort der Ev. Grundschule (Ina Rakoczy):

Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 67 03

Förderverein Martinszentrum (Astrid Harig): Mar-

tinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/31 77 73

Ansprechpartner Dröbel: Peter Blail, Baalberger

Kreisstr. 3, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Ansprechpartnerin Gerbitz: Rita Radtke, Teichweg

17, 06429 Nienburg, OT Gerbitz,

Tel.: 034721/2 46 84

Ansprechpartner Gramsdorf: Paul Wünsch,

Bäckerstr. 5, 06429 Nienburg OT Gramsdorf,

Tel.: 034721/2 37 60

Ansprechpartner Latdorf: Klaus Moser,

Schulstr. 17, 06429 Nienburg OT Latdorf,

Tel.: 03471/37 00 38

Evangelische Talstadtgemeinde Bernburg

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81, 06406 Bern-

burg, Tel. 03471/35 36 13 (0163-5 52 72 40),

Fax: 03471/35 36 81

Sprechzeiten: Fr: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Pfr. Steffen Gröhl, Sprechzeiten:

Di: 10.00 - 12.00 Uhr, Do: 17.00 - 19.00 Uhr

E-Mail: mariengemeinde@bernburg-evangelisch.de

www.bernbuerger-marienkirche.de

www.romanischekirchewaldau.de

Nienburg, Altenburg, Hohenerleben,

Wedlitz-Wispitz,

Evang. Pfarramt, Goetheplatz 8, 06429 Nienburg,

Telefon 034721/2 23 48

E-Mail: ev.kirchengemeinde.nienburg@t-online.de

Bürozeiten Nienburg: Mo, Mi: 10.00 -12.00 Uhr;

Di, Do: 14.00 -16.00 Uhr

Pfr. Stephan Aniol: Goetheplatz 8, 06429 Nienburg,

Telefon 034721/2 23 48

E-Mail: St-aniol@gmx.de

Jugendarbeit

Jugendreferent Volker Eilenberger, Schlossstr. 7,

06406 Bernburg, Tel. 03471/35 19 57

(0178 - 3 88 96 56)

Klinik- und Notfallseelsorge

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81.

06406 Bernburg,

Tel. 03471/35 36 13 (0163 - 5 52 72 40),

Fax: 03471/35 36 81

Ansprechpartner Diakonie

Kanzler von Pfau'sche Stiftung, Kustrenaer Str. 9,

06406 Bernburg, Tel. 03471/30 83 10, Frau Schulz

Impressum

Herausgegeben von den Ev. Pfarrämtern der Region

Bernburg. V.i.S.d.P.: Stefan Aniol, Goetheplatz 8

06429 Nienburg, Tel. 034721/22348